

Teilnahmebedingungen

Für diese Fortbildungseinheit erhalten Sie drei Fortbildungspunkte. Hierfür

- **müssen 10 der 11 Quiz-Fragen** richtig beantwortet sein (bestanden hat auch, wer nicht weniger Fragen richtig beantwortet hat als der Durchschnitt aller Teilnehmer).
- **müssen Seite 1 und Seite 2 des Evaluationsbogens vollständig ausgefüllt sein.** Unvollständig ausgefüllte Bögen können nicht berücksichtigt werden!
- **muss eine CME-Wertmarke** im Feld D (Evaluationsbogen) aufgeklebt oder Ihre **DMW-Abonnement-Nummer im Feld D eingetragen bzw. über das Internet eingegeben sein.**

- **Einsendeschluss ist der 15.12.2004**

(Datum des Poststempels bzw. Eingangsdatum der E-Mail). Die Teilnahme-Bescheinigungen werden ab dem 22.12.2004 versandt. Teilnehmer auf dem Postweg erhalten ihre Bescheinigung per Post, Online-Teilnehmer per E-Mail. Von telefonischen Anfragen bitten wir abzusehen.

Die richtige **Auflösung** des Quiz wird in der **DMW Nr. 1-2/2005** (erscheint am 7.1.2005) veröffentlicht.

Chronisch-entzündliche Darmerkrankungen

Eine und nur eine Antwort ist jeweils richtig!

- 1** Eine remissionserhaltende Therapie ist **nicht** angezeigt bei ...
A ... unkomplizierter Colitis ulcerosa.
B ... unkompliziertem Morbus Crohn.
C ... einfacher Fistel bei Morbus Crohn.
D ... steroidabhängigem Morbus Crohn.
E ... Colitis ulcerosa nach schwerem Schub.
- 2** Welches der folgenden Medikamente ist zur Remissionserhaltung der Colitis ulcerosa **nicht** geeignet?
A 5-Aminosalicylsäure
B Sulfasalazin
C E. coli Nissle
D Steroide
E Azathioprin
- 3** Welche Untersuchungsmethode gehört **nicht** zur Routinediagnostik bei Erstmanifestation?
A Koloskopie
B Kapselendoskopie
C Enteroklysma
D Stuhlkulturen
E Anamnese
- 4** Welcher Parameter hat **keinen** direkten Einfluss auf die Therapie?
A Lokalisation der Erkrankung
B Entität der CED (Morbus Crohn oder Colitis ulcerosa)
C Medikamentenanamnese (Ansprechen auf Medikamente)
D Schwere des Krankheitsschubs
E Dauer der Erkrankung
- 5** Welche(r) diagnostische(n) Parameter kann/können in der Differenzierung zwischen Morbus Crohn und Colitis ulcerosa hilfreich sein?
A Calprotectin im Stuhl
B Procalcitonin im Serum
C Blutsenkungsgeschwindigkeit
D peri-nukleäre anti-neutrophile zytoplasmatische Antikörper (p-ANCA)
E C-reaktives Protein (CRP)

Fortsetzung auf Rückseite

6 Die Koloskopie ist *nicht* angezeigt ...

- A ... bei therapierefraktärem Schub eines M. Crohn.
- B ... bei Erstmanifestation.
- C ... zur Karzinomprophylaxe der Colitis ulcerosa.
- D ... zum Ausschluss einer Infektion.
- E ... zur Differentialdiagnostik von Morbus Crohn und Colitis ulcerosa.

7 Welche Aussage ist zur Karzinomprophylaxe *richtig*?

- A Bei langjähriger distaler Colitis ulcerosa reicht die Sigmoidoskopie aus.
- B Dysplasien bei der Colitis ulcerosa schließen ein Kolonkarzinom aus.
- C Multiple Biopsieentnahmen werden im Abstand von 10 cm empfohlen.
- D Das empfohlene Untersuchungsintervall beträgt 5 Jahre.
- E E. coli Nissle-Präparate sind in der Karzinomprophylaxe gesichert wirksam.

8 Eine Indikation zur Immunsuppression mit Azathioprin ist *nicht* ...

- A ... ein steroidabhängiger Morbus Crohn.
- B ... ein Morbus Crohn mit Fistelkomplikationen.
- C ... ein erster Schub (Dünndarmbefall) des Morbus Crohn.
- D ... ein steroidrefraktärer Schub der Colitis ulcerosa.
- E ... der häufig rezidivierende Morbus Crohn.

9 Welche Aussage ist *falsch*?

- A Infliximab ist erste Wahl beim steroidabhängigen Morbus Crohn.
- B Infliximab ist wirksam bei Fistelkomplikation des Morbus Crohn.
- C Infliximab hat ein Risiko letaler infektiöser Komplikationen.
- D Infliximab wird zur Behandlung der Colitis ulcerosa nicht empfohlen.
- E Eine Untersuchung auf Tuberkulose vor Infliximab-Gabe ist obligat.

10 Welche Aussage ist *richtig*?
Die Kapselendoskopie ...

- A ... ist das Verfahren der Wahl zur Dünndarmdiagnostik des Morbus Crohn.
- B ... darf bei V.a. Morbus Crohn erst nach Ausschluss von relevanten Stenosen im Dünndarm durch geeignete Verfahren erfolgen.
- C ... ist wegen des geringen Zeitaufwandes untersucherfreundlich.
- D ... ist eine extrem kostengünstige Methode.
- E ... wird mit Erfolg bei Colitis ulcerosa eingesetzt.

11 Welche Aussage ist *richtig*?
5-Aminosalicylsäurepräparate sind ...

- A ... wirksam in der Remissionserhaltung des unkomplizierten Morbus Crohn.
- B ... wirksamer als Budesonid in der Remissionsinduktion des Morbus Crohn.
- C ... wirksam in der Remissionserhaltung der Colitis ulcerosa.
- D ... schlechter verträglich als Sulfasalazin.
- E ... bei der distalen Colitis ulcerosa in der rektalen Applikation schlechter wirksam als Steroide.

Datenschutz

Ihre Daten werden ausschließlich für die Bearbeitung dieser Fortbildungseinheit verwendet. Es erfolgt keine Speicherung der Ergebnisse über die für die Bearbeitung der Fortbildungseinheit notwendige Zeit hinaus. Die Daten der Evaluation werden an die Nordrheinische Akademie für ärztliche Fort- und Weiterbildung zur wissenschaftlichen Auswertung übermittelt. Die Angaben zur Person dienen nur statistischen Zwecken und werden von den Adressangaben anonymisiert verarbeitet.

